

---

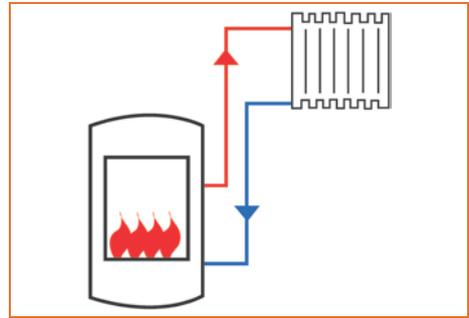
---

## Montageanleitung

**tubra<sup>®</sup>-HW/U DN 25**

**tubra<sup>®</sup>-HW/U DN 32**

**Hydraulische Weiche, universell einsetzbar**



D



## Einführung

Diese Anleitung beschreibt die Montage der hydraulischen Weiche **tubra<sup>®</sup>-HW/U**.

Lesen Sie diese Anleitung vor Beginn der Montagearbeiten sorgfältig durch.  
Bei Nichtbeachtung entfallen sämtliche Garantie- und Gewährleistungsansprüche.

Die Anleitung richtet sich an ausgebildete Fachhandwerker, die entsprechende Kenntnisse im Umgang mit Heizungsanlagen, Wasserleitungsinstallationen und mit Elektroinstallationen haben.

Die Installation und Inbetriebnahme darf nur durch ausgebildetes Fachpersonal vorgenommen werden.

Die Hydraulische Weiche darf nur in frostgeschützten, trockenen Räumlichkeiten montiert und betrieben werden.

Abbildungen sind symbolisch und können vom jeweiligen Produkt abweichen.  
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Diese Montage- und Bedienungsanleitung darf ohne schriftliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden (§ 2 UrhG, § 823 BGB).

## Verwendungszweck

Hydraulische Weichen der Serie **tubra<sup>®</sup>-HW** dienen zur Entkopplung von Heizkreisläufen mit unterschiedlichen Volumenströmen.

Die hydraulische Weiche **tubra<sup>®</sup>-HW** darf nur mit den in den technischen Daten aufgeführten Medien betrieben werden.

Die bestimmungswidrige Verwendung sowie Änderungen bei der Montage, der Konstruktion oder den Bauteilen können den sicheren Betrieb der Anlage gefährden und führen zum Ausschluss sämtlicher Garantie- und Gewährleistungsansprüchen.

## Anwendung

Hydraulische Trennung von Mehrkreis- Heizungsanlagen mit Kesseln mit integrierter Umwälzpumpe bei unterschiedlichen Systemtemperaturen und/ oder unterschiedlichen Heizzeiten.

Kessel mit geringem Wasservolumen des Wärmetauschers in thermostatisch geregelten Heizkreisen.

## Sicherheitshinweise

Neben länderspezifischen Richtlinien und örtlichen Vorschriften sind folgende Regeln der Technik zu beachten:

- DIN EN 12828 Heizungsanlagen in Gebäuden
- DIN 18 380 Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen
- VDI 2035 Steinbildung in Trinkwassererwärmungsanlagen und Warmwasserheizungsanlagen
- BGV Berufsgenossenschaftliche Vorschrift (Unfallverhütungsvorschriften)



Da Temperaturen an der Anlage > 60 °C entstehen können, besteht Verbrühungsgefahr und eventuell Verbrennungsgefahr an den Komponenten.

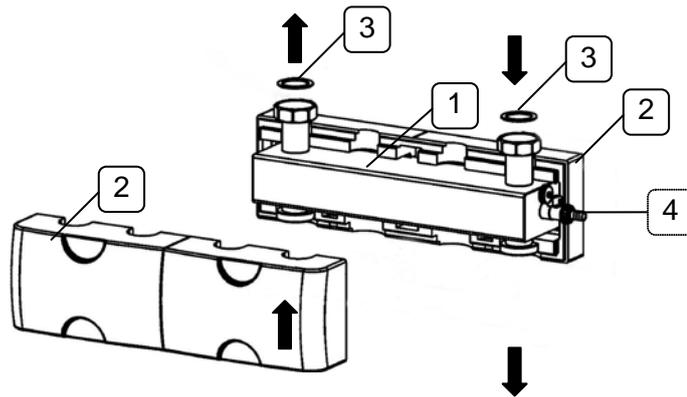
## Mitgeltende Unterlagen

Beachten Sie auch die Montage- und Bedienungsanleitungen der verwendeten Komponenten wie z.B. des Entlüfters.

## Lieferung und Transport

Überprüfen Sie unmittelbar nach Erhalt der Lieferung die Ware auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Eventuelle Schäden oder Reklamationen sind umgehend zu melden.

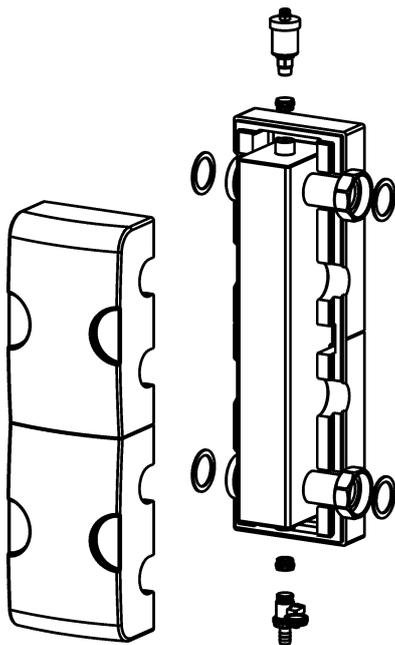
## Aufbau – Lieferumfang – Montage



 = Nicht im Lieferumfang enthalten

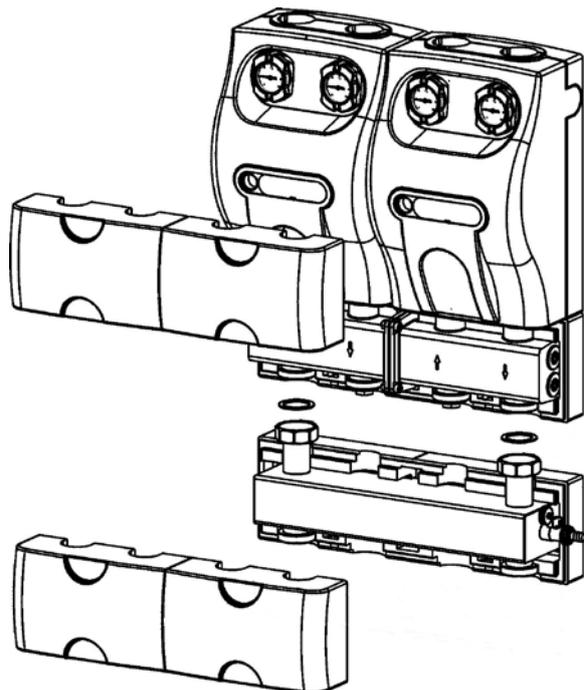
Pos.	Bezeichnung
1	Hydraulische Weiche
2	Dämmung
3	Dichtung
4	Anschlussmöglichkeit für Entlüftung bzw. Entleerung

### Montage vertikal



Die Montage der hydraulischen Weiche ist **vorzugsweise in vertikaler Ausrichtung** vorzunehmen.  
 Dabei sollten Entlüftung (Automatik- Entlüfter, bauseits) und Entleerung bzw. Reinigung von Korrosionsbestandteilen (KFE-Hahn, bauseits) vorgesehen werden.  
 Dichtungen in die Verschraubungen einlegen.  
 Auf die Lage der Anschlüsse achten:  
**Vorlauf oben, Rücklauf unten!**

### Montage horizontal



Bei **horizontaler Montage** sind die seitlichen Anschlüsse Rp $\frac{1}{2}$  mit KFE- Hahn bzw. Stopfen (jeweils bauseits) zu verschließen.  
 Der direkte Anschluss an Verteilermodul **tubra<sup>®</sup>-VM** ist möglich, Am Verteilermodul sind die äußeren Anschlüsse zu verwenden. Die Stopfen in die die innen liegende Anschlüsse montieren.  
 Dichtungen in die Verschraubungen einlegen.

## Installationstechnische Besonderheiten

- Die Summe der eingestellten Förderleistungen der anlagenseitig installierten Pumpen muss mit der der kesselseitig installierten Pumpe abgestimmt sein.
- Bei Kesseln mit geringem Wasservolumen des Wärmetauschers ist bei geschlossenen Thermostatventilen zur Vermeidung von Überhitzungen nach Angaben des Herstellers das Mindest- Volumen der hydraulischen Weiche zu überprüfen.
- Kesselabhängige sowie regelungstechnische Besonderheiten sind den Planungsunterlagen des jeweiligen Herstellers zu entnehmen.

## Technische Daten

Bezeichnung / Typ	tubra <sup>®</sup> -HW/U DN 25	tubra <sup>®</sup> -HW/U DN 32	
Nenngröße	DN 25	DN 32	
Nenninhalt	1,8 l	4,8 l	
Max. Betriebsdruck	3 bar	3 bar	
Max. Betriebstemperatur	115 °C	115 °C	
Anschlüsse	Kesselseite	G1½ AG	G2 AG
	Heizkreisseite	ÜWM G1½	ÜWM G2
	Entlüftung/Entleerung	Rp½	Rp½
Abmessungen	H x T x B ca.	130 x 160 x 500 mm	175 x 165 x 570 mm
Zulässige Medien	Heizungswasser nach VDI 2035		

Händler

